



**Eva Meloun**

## Gedichte und Bilder

Edition Doppelpunkt; ISBN 978-3-85273-232-9

Eva Meloun, der *Zaunkönig*-Familie schon lange als Autorin und bildende Künstlerin vertraut, hat nun ein Buch herausgebracht, das viel von ihr selbst preisgibt. Der Grundtenor ist eher düster – sie sieht das Leid der Welt, die seelische und physische Zerstörung des Menschen und seiner Erde; und sie sieht, wie es ihre Bilder beweisen, wie schön alles in uns und um uns sein könnte, aber nicht ist.

### Vom geheimen Wissen

Ihr - Hüter der Gesetze und Worte  
wollt, dass wir euch hören!  
Dachtest du denn das Wissen wäre geheim?  
So wie der Bach in kleinen Wellen  
Über die Steine springt  
silbern und glänzend  
liegt euer Wissen auf Straßen und Wegen  
spiegelt sich tausendfach in den Pfützen  
Und weht zwischen den Blättern der Birken  
im Summen über den Sommerwiesen  
Hörst du das Atmen  
der unendlichen Zeit  
Schau in die Augen der Kinder  
erstaunt und beglückt sehn sie die Wunder

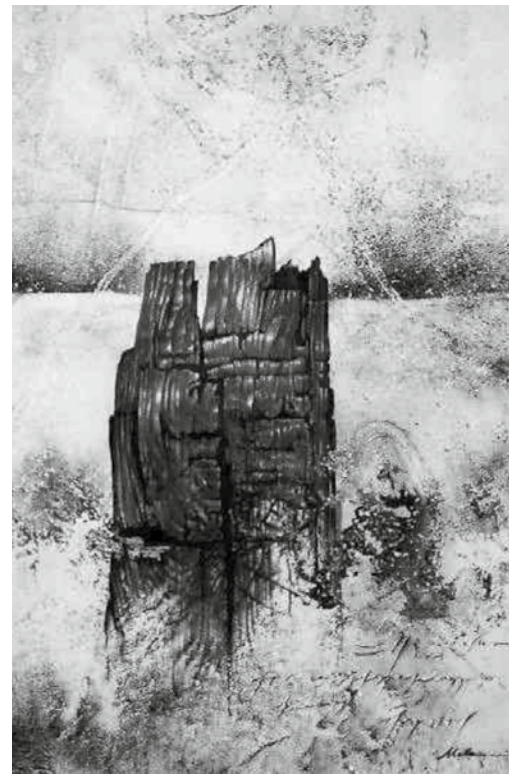
Des Nachts im Strahlen der Sterne  
hast auch du die Botschaft gespürt.

### Der Hüter der Glut

Unter schwarzer Asche verborgen  
schläfst du  
du, ein rot glühender Funke  
ein Stück Glut  
leis seufzend  
bereit zu verlöschen

Die dunklen Flügel ausbreitend  
wacht er, der Hüter der Glut  
Sein schwarzer Mantel  
aus Kohle und Rauch gewebt  
bedeckt dein rot zitterndes Leuchten  
damit du nicht frierst  
Leis küsst er den roten Mund  
dich wärmend, dich liebend

Lang darfst Du schlafen



### Winter

Aufgehoben im Vorzimmer des Todes  
steh ich und warte  
Sehe durch beschlagene Fenster  
die glitzernden Blumen des Winters

Auf Wiesen und Feldern  
liegt der Schnee auf den Hügeln

Durch den Nebel im Tal  
grüßt mich liebend von Ferne  
der warme Schein eines Lichts

### Heimkehr

Langsam sinkst du ins Gras  
träumend bedeckt dich Erinnerung  
tiefer fallend, beschützt nun vom Schlaf  
siehst du dich himmelwärts fliegen

### Vom Glück der Sekunde

Still steht der Birnbaum im Garten  
vom Kirschbaum rinnt das Harz  
wie Bernstein braun und gold  
Ein Apfel liegt im warmen Gras  
Der Nachmittag liegt still auf Feld und Wiese

Schau hinauf, über den Kronen der Bäume  
leuchtet es blau

M. Petrowsky